

## Rezept für eine dystopische Gesellschaft

Man nehme ein Virus. Verbreite mithilfe der Triade aus Medien, Wissenschaft und Politik eine Menge Angst, sodass ein Lockdown alternativlos erscheint. Ziel ist die „Kurve abzuflachen“. Beachte dabei, jegliche andere Meinung eines Experten im weißen Kittel zu diskreditieren. Wissenschaftler von Disziplinen ohne weißen Kittel sind generell abzulehnen. Menschen mit abweichender Meinung sind als Verschwörungstheoretiker, Leugner und Verharmloser zu beschimpfen, um ihre Argumente und Sorgen nicht ernst nehmen zu müssen.

Den Lockdown lasse etwa 13 bis 18 Monate ziehen. Anfangs muss er streng und hart sein, später kann er gelockert werden, gemäß der Methode Hammer & Dance. Es muss jedoch immer eine Maske getragen werden, um nicht als Falschdenker identifiziert zu werden.

Nachdem in einer ersten Phase alle brav mitgemacht haben, geht es einen Schritt weiter. In der kalten Jahreszeit ruft man einen Lockdown aus, dessen Ende immer weiter verschoben wird. Im darauffolgenden Sommer ist nichts mehr wie zuvor. Gesundheit wird neu definiert, so wie es Staat und Kapital gefällt: Corona positiv | Corona negativ. Ungesund | Gesund.

Binäres Denken, um die neue digital-technische Kontrollgesellschaft nicht zu überfordern.

Dass Menschen leiden, in dieser neuen Gesellschaft, die einen Gesundheitsnachweis verlangt, darf ruhig ignoriert werden. Hauptsache gesund = Corona negativ.

Bringe alle dazu, freiwillig mitzumachen und Ungeimpfte zu benachteiligen. Bestes

Drohmittel: Ersticken auf Intensiv. Auf der Arbeit, gibt es dann für Ungeimpfte bei Quarantänepflicht keine Lohnfortzahlung. Oder mach es wie das anarchistische Kollektiv aus Berlin, das leckere vegane Pizzas anbietet. Es führt Regeln ein, die im vorrauseilendem Gehorsam Menschen ausgrenzen, die nicht einmal draußen bleiben müssten, ginge es nur nach dem Ordnungsamt. Lasse eine mickrige Möglichkeit, Ungeimpfte durch Tests teilhaben zu dürfen. Aber nur, wenn sie für die Tests selbst finanziell aufkommen. So bleibt fast nichts anderes übrig, als sich doch noch impfen zu lassen. Der eigene Wille spielt da keine Rolle mehr. Auch nicht, ob das ursprüngliche Ziel der flachen Kurve erreicht wurde. Und Big Pharma feiert.

Kommen wir zum Nachtisch. Verbiете schließlich alle Restaurants, die ungesundes Essen anbieten, auch Pizzerien. Klingt unglaublich? Stimmt. Doch wer hätte vor einem Jahr schon gedacht, dass selbst anarchistische Kollektive aus Berlin eines Tages Menschen ausgrenzen, die dem staatlichen Kontrollwahn nicht entgegenkommen.

Überlege, wie diesen Zustand verlassen. Was sind utopische Gegenrezepte zu den jetzigen Verhältnissen?